

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1232-01	Termin 16.11.2015	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
16.11.2015	Rat der Stadt	B			
03.02.2016	Sozialausschuss	K			

Beratungsgegenstand

Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Fremdleistungen Bereich 3-2.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Deckungsring Fremdleistungen Bereich 3-2 (D40000032) in Gesamthöhe von 200.000 EUR zu.

Deckungsvorschlag:

Verschlechterung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Bereichsleiterin Bereich 3-2	Dezernent Dezernat 3	Kämmerer Dezernat 1	Oberbürgermeister
Herr Bohnes Datum 10.11.2015	Frau Münich Datum 10.11.2015	Herr Tsalastras Datum 11.11.2015	Schranz Datum 12.11.2015
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/1232-01	Termin 16.11.2015	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

b) Sonstige

Begründung

Beim Produkt 050304 – Hilfe für Asylbewerber sind erhebliche Mehrbedarfe aufgetreten, die zum Zeitpunkt der Planung nicht berücksichtigt werden konnten. Über den Deckungsring Fremdleistungen Bereich 3-2 werden Büromaterial, alle Verbrauchsgüter und Reparaturen gezahlt. Hierunter fällt zum Beispiel auch die Ausstattung der Asylbewerberheime/ Flüchtlingsunterkünfte, wie die Anschaffung von Stahlrohrbetten, Matratzen, Schlafgarnituren, Stahlspinde und vieles mehr.

Die Prognose des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge über die bundesweit zu erwartenden Asylbewerber/innen bildet die Planungsgrundlage der Kommunen für die Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge. Diese wurde in 2015 bereits wiederholt korrigiert. Der wachsende Zustrom machte auch in Oberhausen die Einrichtung zusätzlicher Notstandorte erforderlich. Die Fachverwaltung rechnet im laufenden Jahr noch mit einem Mehrbedarf von 200.000 EUR.

Darüber hinaus wurden dem Deckungsring Fremdleistungen Bereich 3-2 im Haushaltsjahr 2015 bereits überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 80.000 EUR zur Verfügung gestellt. Dies resultierte aus der Neufassung der Leistungsverzeichnisse zwischen der OGM GmbH und der Stadt Oberhausen. Durch die Neufassung der Leistungsverzeichnisse wurden die Leistungen der OGM GmbH von einer bisherigen Kostenart auf drei Kostenarten aufgeteilt. Durch diesen Sachverhalt musste bei der Planung 2015 eine prozentuale Verteilung anhand der OGM Rechnungen Januar bis März 2014 vorgenommen werden. Diese Problematik der Neuverteilung führt nunmehr aufgrund fehlender Rechnungsergebnisse aus Vorjahren jedoch in manchen Teilbereichen zu einem verringerten Budget.